

## P r e s s e i n f o r m a t i o n

### Praxisorientierte Politikvermittlung in Dialogform

Burgenländischer Landtag startet mit Demokratie-Lehrgang und Demokratie-App Offensive in Richtung aktive Zivilgesellschaft

**Vor dem Hintergrund eines wachsenden politischen Desinteresses, sinkender Wahlbeteiligungen und vieler offener Fragen im Zusammenhang mit dem Demokratieverständnis und dem österreichischen Staatsgefüge, gewinnt die politische Bildungsarbeit unzweifelhaft stark an Bedeutung. Gleichzeitig soll die im Dezember 2014 beschlossene Änderung der Burgenländischen Landesverfassung Motor dafür sein, dass politische System den Burgenländerinnen und Burgenländern näher zu bringen. Aus diesem Grund setzt der Burgenländische Landtag die Initiative, in Kooperation mit der der Fachhochschule Burgenland, der Akademie Burgenland und dem Institut für Strategieanalysen einen Demokratie-Lehrgang und ein Burgenland Demokratie-APP auszuführen.**

Das Demokratiebewusstsein zu stärken und vordergründig Jugendliche für eine politische Beteiligung zu begeistern - das sind die Ziele der beiden neuen Initiativen des Burgenländischen Landtags. Gemeinsam mit der Fachhochschule Burgenland, der Forschung Burgenland GmbH und der Akademie Burgenland startet das Landesparlament ab März 2015 das Fortbildungsprogramm „Politische Bildung für Multiplikatoren in der Jugendarbeit“. Diese Seminarreihe richtet sich speziell an Menschen, die mit Jugendlichen in ihrer Arbeit laufend zu tun haben: „Jugendbetreuer sind eine ideale Zielgruppe für politische Bildung, da sie nahe bei den jungen Menschen und glaubwürdig sind. Mit unserem Lehrgang schließen wir eine Angebotslücke und ermöglichen eine weitere Professionalisierung“, betonte Landtagspräsident Gerhard Steier. Informationen und Anmeldung dazu bis spätestens 24. Februar 2014 unter [anmeldung@strategieanalyse.at](mailto:anmeldung@strategieanalyse.at).

Dazu ergänzte der Politikwissenschaftler Univ. Prof. Dr. Peter Filzmaier, dessen Institut für Strategieanalysen (ISA) den Lehrgang inhaltlich konzipiert hat: „Ziel des Programms ist es, in der Jugendarbeit tätige Personen zu unterstützen, damit sie das durchaus vorhandene Politikinteresse der Jugendlichen verstärkt fördern“. Der Lehrgang soll den TeilnehmerInnen in vier Modulen Faktenwissen über zentrale Fragen der politischen Bildung vermitteln. Dabei geht es um die Themen politisches Alltagsverständnis, das politische System im Land, politischer Wettbewerb & Massenmedien sowie Extremismen & Diskriminierung. Die Teilnahme ist kostenlos und wird von der Fachhochschule Burgenland zertifiziert. Voraussetzung ist die Absolvierung der gesamten Seminarreihe.

Über ein zweites Projekt, nämlich die sogenannte Demokratie App, wollen die Verantwortlichen in Quiz-Form auf spielerische Art und Weise das politische Interesse von Jugendlichen steigern. Als Online-Quiz für Smartphones und Tablets fordert wird das Wissen der Spieler über Politik im Burgenland, in Österreich und in der Europäischen Union herausgefordert. Gespielt werden kann gegen Freunde ebenso, wie gegen zufällige Gegner und den Computer.

„Eine unserer Stärken liegt klar in der Informationstechnologie und im Informationsmanagement. Die Fachhochschule Burgenland bietet das nötige technische Know-how für die Entwicklung dieser neuen Demokratie App. Diese App leistet einen wertvollen Beitrag, politische Inhalte an junge Menschen zu vermitteln“, erklärte Mag. Georg Pehm, Geschäftsführer der Fachhochschule Burgenland.

Rückfragehinweise:

Ing. Manfred Riegler

Büroleiter der Landtagsdirektion

Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt

Tel: 02683/600 2844

Dr. Maria Beyrl

Institut für Strategieanalysen (ISA)

Parkring 12/3/87 f, 1010 Wien

Tel: 01/974 43 30

E-Mail: maria.beyrl@strategieanalysen.at

Julia Schütz, Bakk.phil.

Information & Kommunikation

Fachhochschule Burgenland GmbH

Campus 1, 7000 Eisenstadt

Tel: +43 (0)5 9010 601-76

E-Mail: julia.schuetz@fh-burgenland.at